

„Habt also Mut! Denn ich vertraue auf Gott, dass es so kommen wird, wie mir gesagt worden ist.“

Apg 27,25

Gertraud Sandhop, geb. Scholz

\* 14.09.1944 in Döbern/Niederlausitz

+ 06.02.2020 in Berlin

Gertraud Sandhop war über fünfzehn Jahre bis zu ihrem Renteneintritt Mitarbeiterin im Dezernat Seelsorge im Erzbischöflichen Ordinariat Berlin.

Als gelernte Stenotypisten und Außenhandelskauffrau bildete sie sich in Bürokommunikation und -organisation weiter und begann 1992 als Sekretärin im damaligen Diözesanfrauenreferat.

Frau Sandhop hatte sich bereits zu Beginn ihrer Tätigkeit als außerordentlich gute Kraft erweisen, die auch selbständig handeln konnte – so beschrieb es der damalige Leiter des Dezernates Seelsorge, Prälat Peter Tanzmann. In das neue Aufgabengebiet hatte sie sich schnell eingearbeitet. Mit ihren Fähigkeiten, selbständig zu arbeiten und ihrer freundlichen Art sowohl am Telefon als auch im persönlichen Umgang hat sie maßgeblich zum guten Arbeitsklima im Referat beigetragen.

Den Umbruch im Sekretariatsbereich durch die Einführung des Computers hat sie – nach einem Computerlehrgang – tatkräftig gestaltet und die Büroarbeit effizient reorganisiert.

Bei der Vorbereitung und Organisation von Veranstaltungen der Frauenseelsorge hat sie die Referentinnen Annette Westermann und Dr. Adelheid Haller stets tatkräftig und kompetent unterstützt. Für die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen in der Frauenseelsorge war sie eine verbindliche Ansprechpartnerin. Im Kreis der Kolleginnen und Kollegen wurden ihre Hilfsbereitschaft und ihr klares Wort geschätzt. Sie ermunterte Andere nicht nur mit ihrem Lebensmotto, sondern lebte es auch: „Nur Mut“.

Möge Gott ihr das zuteilwerden lassen, woran sie geglaubt hat: Das ewige Leben!

Der Termin für das Requiem und die Beerdigung steht noch nicht fest.

Uta Raabe

Leiterin Bereich Pastoral